



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: E III – vj 01/08
Bestellnr.: E3023 200841

Juni 2008

Ausbaugewerbe im 1. Quartal 2008 (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)

Ergebnisse der vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe
bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung des Gesetzes vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Berichtskreis

Zum vierteljährlichen Quartalsbericht melden ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, ausbaugewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Einmal jährlich, und zwar für das zweite Quartal eines Jahres, werden auch Betriebe von Unternehmen mit 10-19 Beschäftigten befragt (Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe). Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird ab dem ersten Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der jährlichen Erhebung für das Folgejahr neu festgelegt.

Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Ausbaugewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit.

Definitionen

Beschäftigte

Alle am Quartalsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsvierteljahr

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Entgelte

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden zu den Bruttolöhnen und nicht zu den Bruttogehältern gerechnet. In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Der Umsatz bezieht sich auf die in der Bundesrepublik Deutschland getätigten Leistungen (also ohne Ausland) und errechnet sich aus

$$+ \text{ Ausbaugewerblicher Umsatz einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit} \\ + \text{ Sonstiger Umsatz}$$

Ausbaugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland.

Systematiken

Mit Beginn des Jahres 2003 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken, darunter die des Baugewerbes, auf die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003" (WZ 2003) umgestellt und ersetzt die bisherige Wirtschaftsklassifikation 1993 (WZ 93). Da sich die Struktur der WZ 2003 gegenüber der WZ 93 nur geringfügig änderte, war eine Doppelaufbereitung oder Rückrechnung auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation nicht erforderlich. Die bisherigen Wirtschaftszweige 45.33.1 "Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation" sowie 45.33.2 "Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen" sind zusammengefasst im Wirtschaftszweig 45.33.0. Der Wirtschaftszweig 45.45.2 "Ofen- und Herdsetzerei" wurde in den Wirtschaftszweig 45.45.3 "Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt" integriert. Weiterhin wurde der bisherige Wirtschaftszweig 45.50.0 "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" aufgeteilt in den Wirtschaftszweig 45.50.1 "Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal" und in den WZ 45.50.2 "Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal".

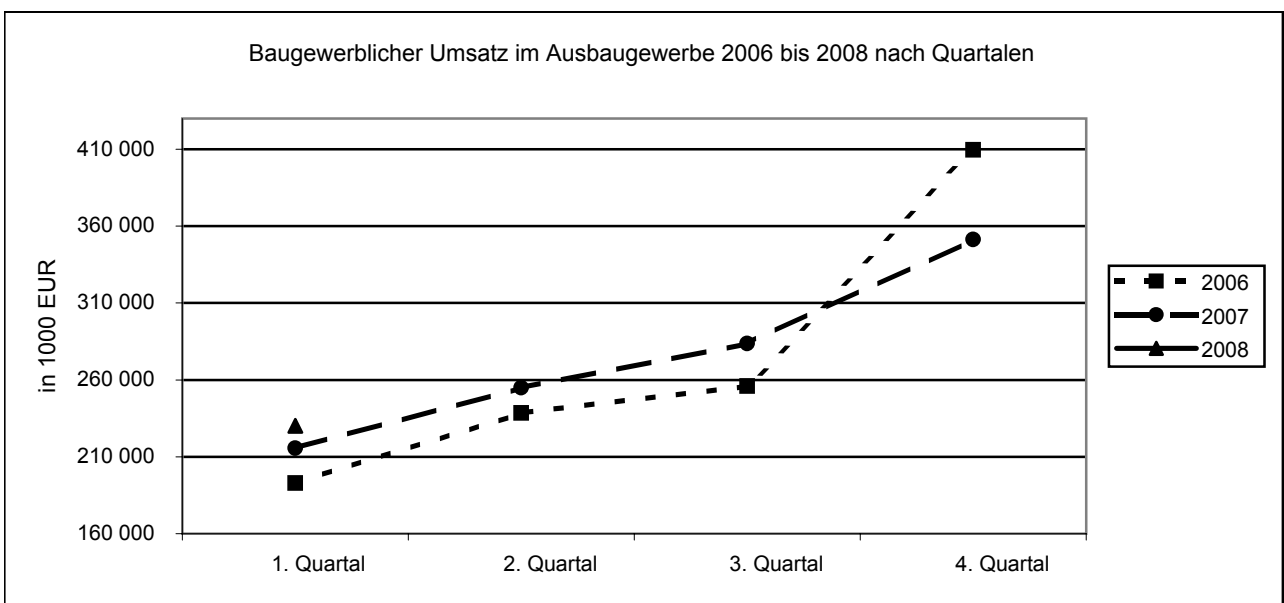
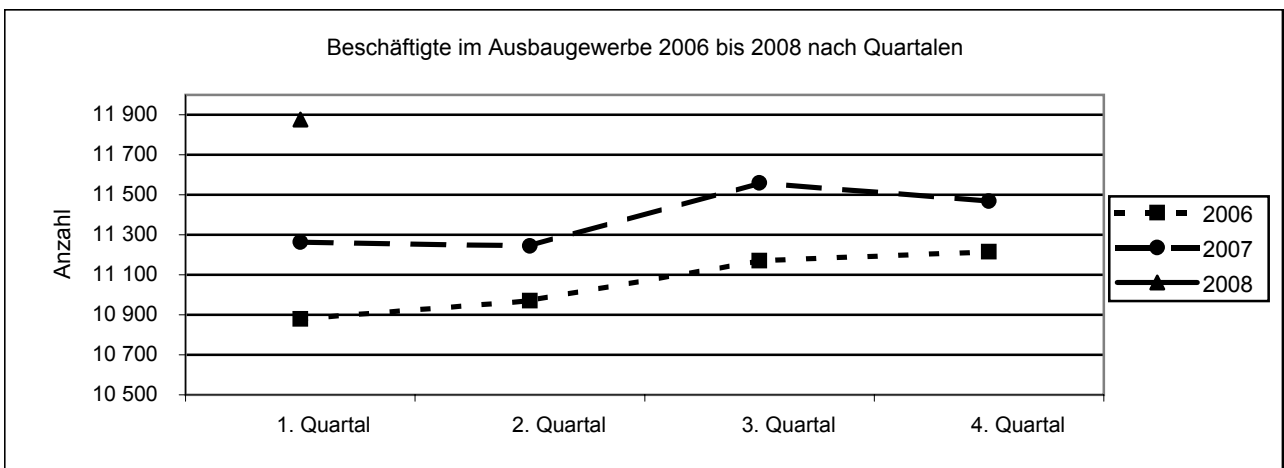
Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im 1. Quartal 2008

Merkmal	1. Quartal 2008	4. Quartal 2007	1. Quartal 2007	Veränderung in % gegenüber dem		1. bis 4. Quartal		
				Vorquartal	Vorjahresquartal	2006	2007	Veränderung in %
Betriebe (am Quartalsende)	313	294	302	6,5	3,6	304	297	-2,3
Beschäftigte insgesamt (am Quartalsende)	11 876	11 468	11 264	3,6	5,4	11 059	11 384	2,9
Geleistete Arbeitsstunden in 1000	3 686	3 745	3 583	-1,6	2,9	14 097	14 695	4,2
Entgelte	79 136	84 962	74 152	-6,9	6,7	298 000	313 242	5,1
Gesamtumsatz in 1000 EUR ¹⁾	234 827	357 274	219 647	-34,3	6,9	1 118 930	1 126 305	0,7
Ausbaugewerblicher Umsatz in 1000 EUR ¹⁾	230 069	351 255	215 654	-34,5	6,7	1 096 809	1 105 621	0,8

1) Ohne Umsatzsteuer.



2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im 1. Quartal 2008

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾	
						insgesamt	ausbaugewerb- l. Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.3	Bauinstallation	225	9 416	2 924	63 641	191 737	188 000
45.31	Elektroinstallation	84	3 663	1 195	24 743	66 007	63 749
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	14	812	274	7 314	30 681	30 674
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	118	4 260	1 268	26 134	81 991	80 611
45.34	Sonstige Bauinstallation	9	681	188	5 450	13 058	12 966
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	85	.	.	.	.	.
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	15	.	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	18	462	159	2 749	8 785	7 839
45.43	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstattung	17	475	139	3 304	8 665	8 641
45.43.1	Parkettlegerei	1	.	.	.	.	.
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	8	242	68	1 925	4 611	4 602
45.43.3	Estrichlegerei	4	131	38	835	2 103	2 103
45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	1	.	.	.	.	.
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung ohne ausgepr. Schwerpunkt	3	.	.	.	.	.
45.44	Maler- und Glasergerberbe	35	1 074	331	6 537	18 655	18 632
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	32	1 004	311	6 174	17 452	17 429
45.44.2	Glasergerberbe	3	70	20	362	1 203	1 203
45.45	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt	-	-	-	-	-	-
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe, anderweitig nicht genannt	-	-	-	-	-	-
45.5.	Vermietung von Baumaschinen u. -geräten mit Bedienungspersonal	3	.	.	.	.	.
45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal	-	-	-	-	-	-
45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	3	.	.	.	.	.
45.3-5	Ausbaugewerbe insgesamt	313	11 876	3 686	79 136	234 827	230 069

1) Ohne Umsatzsteuer.

3. Entwicklung im Ausbaugewerbe

Jahr	Vierteljahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾	
						insgesamt	ausbaugewerb- l. Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
2006	1. Quartal	307	10 880	3 311	70 162	197 193	192 877
	2. Quartal	306	10 970	3 465	73 463	243 881	238 480
	3. Quartal	302	11 170	3 600	73 600	260 749	255 874
	4. Quartal	302	11 215	3 721	80 775	417 107	409 578
2007	1. Quartal	302	11 430	3 583	74 152	219 647	215 654
	2. Quartal	297	11 245	3 593	76 387	260 088	254 985
	3. Quartal	293	11 560	3 774	77 741	289 296	283 727
	4. Quartal	294	11 468	3 745	84 962	357 274	351 255
2008	1. Quartal	313	11 876	3 686	79 136	234 827	230 069
	2. Quartal						
	3. Quartal						
	4. Quartal						

1) Ohne Umsatzsteuer.